



Gemeinschaft in der Landwirtschaft leben: Der Hof Dinkelberg hat sich mit seinem ganzheitlichen Gesamtkonzept einen Namen gemacht.

Sozial engagierter Bio-Bauernhof

Hof Dinkelberg: Von der „Ökotruppe“ zu einem der größten Landwirtschaftsbetriebe der Region

Malerisch zwischen Schwarzwald und Rhein liegt der biologisch-dynamisch bewirtschaftete Hof Dinkelberg. „Landbauwerkstatt“ nannten die Gründer ihren Hof: ein Teambauernhof und Experimentierfeld für eine Landwirtschaft der Zukunft sollte er werden. Als Bürger kann man in vielfacher Weise daran teilhaben, sei es als Kunde (Lieferservice Dreiland-Biokiste + Markt), als Förderer oder als Kapitalanleger.

Im Jahr 2004 übernahm eine Gruppe junger, motivierter Gründer den landwirtschaftlichen Betrieb beim Markus-Pflüger-Heim in Schopfheim-Wiechs. Sie waren selbst nicht auf Bauernhöfen aufgewachsen, hatten ihr Leben aber der Landwirtschaft verschrieben und wollten etwas Zukunftsweisendes schaffen, eine Art Bürgerunternehmen für Mensch, Pflanze und Tier. Was daraus geworden ist, kann sich heute sehen lassen.

Besondere Organisationsform

Markus Hurter, einer der beiden Gründer und heutigen Betriebslei-

ter: „Unsere Rinderherde ist das Herz unseres Hofes. Fast alles, was auf unseren 150 Hektar im Laufe eines Jahres wächst, wandert durch den Magen der Tiere, wird als Mist wieder ausgeschieden und dann als Dünger auf den Feldern verteilt. So werden die einzelnen Flächen zur Gesamtheit des Hofes verwoben. Es entsteht eine Art landwirtschaftlicher Organismus – die Kernidee der biologisch-dynamischen Landwirtschaft.“

Besonders am Hof ist auch, dass er ein Teambauernhof ist. „Dadurch können die Stärken jeder einzelnen Person ganz gezielt eingesetzt werden, und der Bauer hat auch mal Urlaub“, lacht er.

Enkeltaugliche Landwirtschaft

„Die Rinder sind außerdem die großen Landschaftspfleger“, erklärt Hurter. „Ohne sie gäbe es in unserer Region nur Wald und keine durch Wiesen geprägte Landschaft mit ihrem Reichtum an Pflanzen, Vögeln, Insekten und Kleintieren.“

„Durch die Weidehaltung können wir auch die gefährdeten, aber ökologisch höchst wertvollen Streuobstwiesen weiter pflegen. Unsere Enkel werden dafür dankbar sein“,

Lieferservice: Dreiland-Biokiste

Direkt vom Hof, direkt zum Kunden: Mit der Dreiland-Biokiste bietet der Hof Dinkelberg einen Bio-Lieferservice bis vor die Haustür - im gesamten Dreiländereck, einschließlich Basel und Baselland.

- Frisch vom Feld sowie Bio-Vollsortiment
- Inhalt komplett anpassbar
- Kein Mindestbestellwert
- Lieferpausen jederzeit möglich
- Schnupperangebot zum Kennenlernen
- Näheres unter: www.dreilandbiokiste.de

ergänzt Martin Haas, Leiter der Landwirtschaft.

Soziale Arbeitsplätze

65 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus mehreren Nationen haben auf dem Hof lokale und sinnerfüllte Arbeitsplätze, Tendenz steigend. Von Anfang an wollten die Gründer ihren Hof auch für Personen öffnen, denen landwirtschaftliche Tätigkeit seelisch gut tut: Heute gibt es 15 Arbeitsplätze für Menschen mit Assistenzbedarf.

Der Gemüsebau ist das wirtschaftliche Schwungrad des Hofes. Auf zwölf Hektar Acker und unter 5000 Quadratmeter Folientunnel gedeiht

das Gemüse. „Die Kombination von biologischem Saatgut, Mistdüngung und lehmhaltigem Boden des Dinkelbergs verleiht dem Gemüse einen einzigartigen Geschmack“, erklärt Markus Feig, der zweite Geschäftsführer und verantwortlich für den Gemüseanbau.

Kunden im gesamten Dreiland

Im Laufe der Zeit hat der Hof Dinkelberg viele Kundinnen und Kunden gewonnen: einerseits auf dem Schopfheimer Wochenmarkt und andererseits im ganzen Dreiländereck über den Lieferservice der „Dreiland-Biokiste“.

Kontakt

Hof Dinkelberg GmbH
Rebacker 2
79650 Schopfheim
Telefon: 07622 /68443443
www.hof-dinkelberg.de
info@hof-dinkelberg.de

